

Presseinformation, 23. April 2010

Palliativ- und Hospizakademie Regensburg

Die neu gegründete Akademie bündelt künftig die Fort- und Weiterbildungen in Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit. Sie möchte denjenigen, die schwerstkranke und sterbende Patienten betreuen, das Rüstzeug für eine möglichst optimale Versorgung geben.

Die Idee, Ärzte, Pflegekräfte, weitere Berufsgruppen und Ehrenamtliche in einer Palliativ- und Hospizakademie zu vernetzen entstand im letzten Herbst, als anlässlich des fünfjährigen Bestehens des spezialisierten ambulanten Palliativteams *PALLIAMO* e.V. beim Regensburger Palliativtag alle Akteure zusammen trafen.

„In bemerkenswert kurzer Zeit ist es gelungen, alle Institutionen und Personen in Regensburg, die sowohl in der palliativen Patientenversorgung als auch in der palliativen Lehre engagiert sind, unter dem Dach der Palliativ- und Hospizakademie zu vereinen“, sagt Christl Tesseroux, Leiterin der neuen Akademie. Die Akademie garantiert ein hohes Niveau der Weiterbildungen auf Basis der international anerkannten Curricula der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP), dem Deutschen Hospiz- und Palliativverband (DHPV) und der WHO-Richtlinien zur Palliative Care.

In der Palliativ- und Hospizakademie haben sich folgende Einrichtungen und Personen zusammengeschlossen:

- Caritasverband für die Diözese Regensburg e.V. (Anita Kerscher) mit Caritaskrankenhaus St. Josef (PD Dr. Michael Pawlik) und Katholische Akademie im Gesundheits- und Sozialwesen in Bayern e.V. (Rosi Schmidtpeter)
- Hospizverein Regensburg (Petra Seitzer)
- Krankenhaus Barmherzige Brüder (Dr. Roland Braun; Dr. Klaus Hanshans)

- *PALLIAMO* e.V. (Dr. Elisabeth Albrecht),
- Universitätsklinikum Regensburg (Prof. Dr. Reinhard Andreesen; Prof. Dr. Bernhard Graf)
- Pfarrer Klaus Stock, Bischöflicher Beauftragter für Krankenhaus- und Hospizseelsorge

Am 28. April 2010 um 19 Uhr wird sich die Akademie im Rahmen des Qualitätszirkels Palliativmedizin und Schmerztherapie im Gebäude der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Yorckstr. 15, erstmals öffentlich vorstellen. Das Thema des Abends „Neues in der Patientenverfügung“ wird referiert von Notar Dr. Andreas Albrecht.

Die Fort- und Weiterbildungen in Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit werden in einem gemeinsamen Jahresprogramm und auf der Webseite (www.palliativ-und-hospizakademie-regensburg.de) vorgestellt.

Kontakt:

Palliativ- und Hospizakademie Regensburg
- Leitung -
Christl Tesseraux

christl.tesseraux@palliamo.de
www.palliativ-und-hospizakademie-regensburg.de